Umbau Gleiwitzer Hütte ab 11. Mai 2015 – kurze Berichte

Stand: 24. Juli 2015

11.5.2015 Tel. Kurzbericht vom Projektleiter Michael Widmann

Bagger, Baucontainer, Material und Verpflegung auf die Hütte geflogen und funktionsfähig gemacht.

DAV-Mannschaft, Spengler, Baumeister, Zimmerer und Bauleitung hinaufgeflogen. Dacheindeckung in Alu blank ausgewählt (wird mit der Zeit patiniert und passt dann zum vorhandenen Dach)

Einteilung und Beginn der Abbrucharbeiten – am Abend war nur mehr ein Skelett des Anbaus sichtbar.

Küche ist zum Großteil ausgebaut

Weg zur Schnableralm ist gut und befahrbar.

Baugrube kann noch diese Woche ausgehoben werden.

Mannschaft ist gut motiviert.

11.5. – 17.5.2015 Kurzbericht Bauverlauf

Abbruch des Sanitärtraktes in wenigen Tagen von Fred Haringer und seinen Helfern der Sektionen Tittmoning und Burghausen (diese organisiert von Thomas Hickel) und Freimachen der Baustelle.

Das Wetter ist gut.

Baugrube (alter Keller) bereits zu ca. ¾ ausgehoben. Die Küche ist ausgebaut.

Alle Arbeiten können vorverlegt werden – der Grobplan wurde angeglichen.

18.5. – 21.5.2015 Kurzbericht Bauverlauf

Der Küchenboden ist komplett ausgebaut, es wurden Leerrohre und Leitungen verlegt – bereit zum Betonieren.

Aushub neuer Keller geht gut voran. Aufgrund der Baggergröße muss teilweise der Aushub öfter versetzt werden.

Das Wetter ist schlechter geworden, es hat einiges an Schnee gegeben.

Die Arbeiten sind über die Pfingsttage eingestellt, keine Mannschaft auf der Hütte.

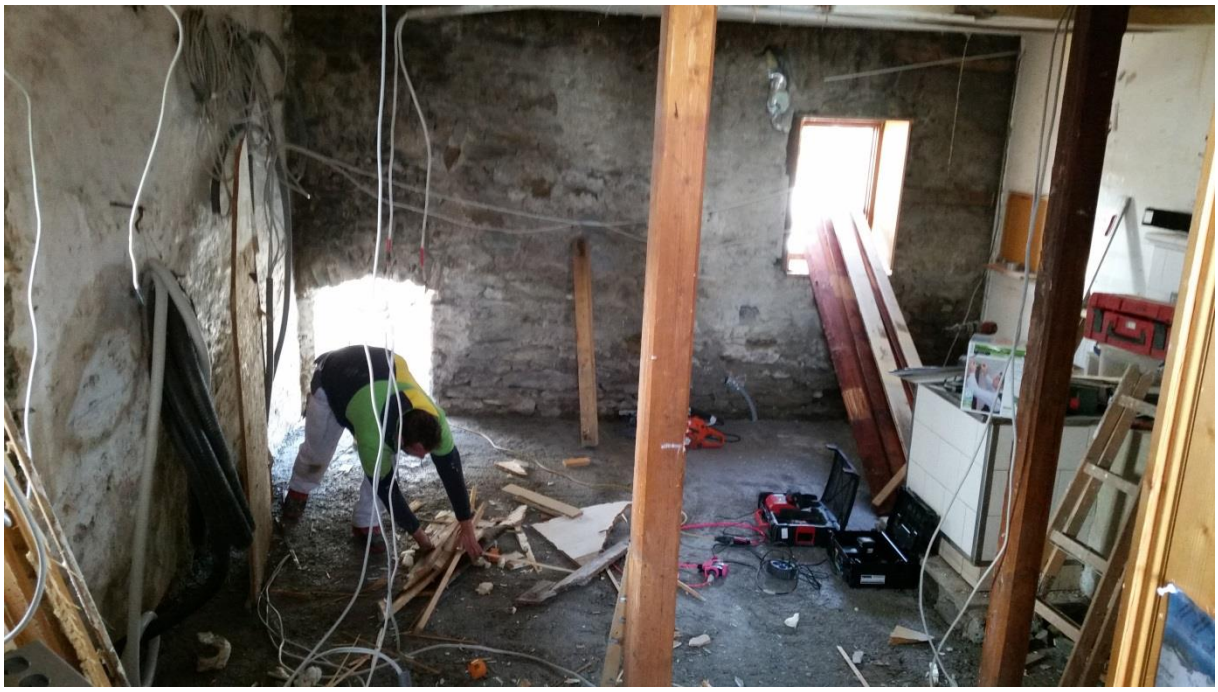
26.5. – 29.5.2015 Kurzbericht Bauverlauf

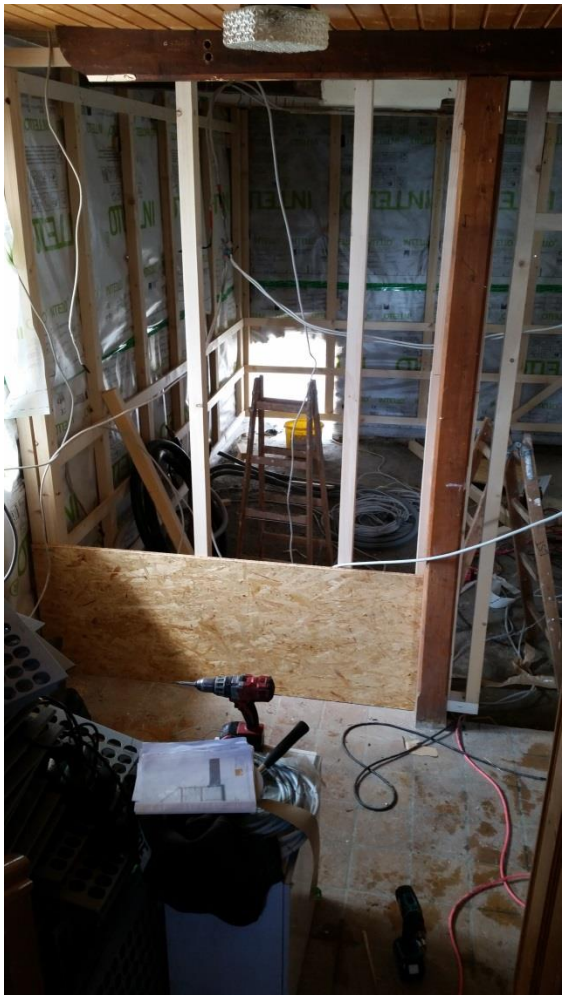
26.5.: Verhandlung zur Baugenehmigung in Fusch.
Photovoltaikanlage erstmal aus dem (Bescheid herausgenommen – Vorbereitungen (Leerrohre etc.) sollen getroffen werden

Schlechtes Wetter bis 27.5. – kein wesentlicher Baufortschritt.

In der Küche wurde der Boden betoniert und mit den neuen Wänden begonnen

Speiselager angefangen – die Trockenbaufirma malert

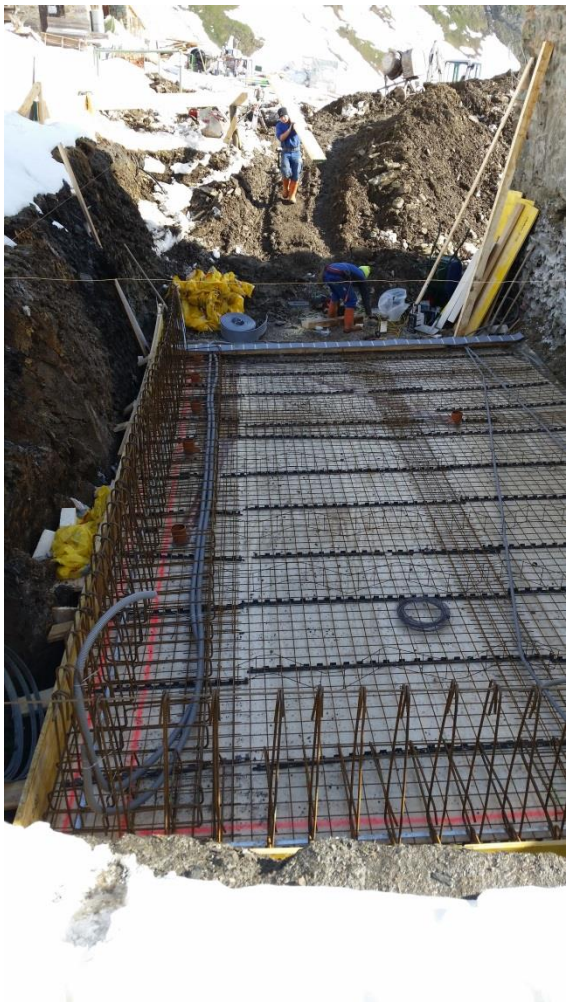




Ein Filmteam dokumentiert im Auftrag und auf Kosten von Michael Widmann die Bauarbeiten.

Nach dem Schneeräumen wird mit der Einschalung begonnen.

Der Untergrund wird fürs Betonieren vorbereitet.



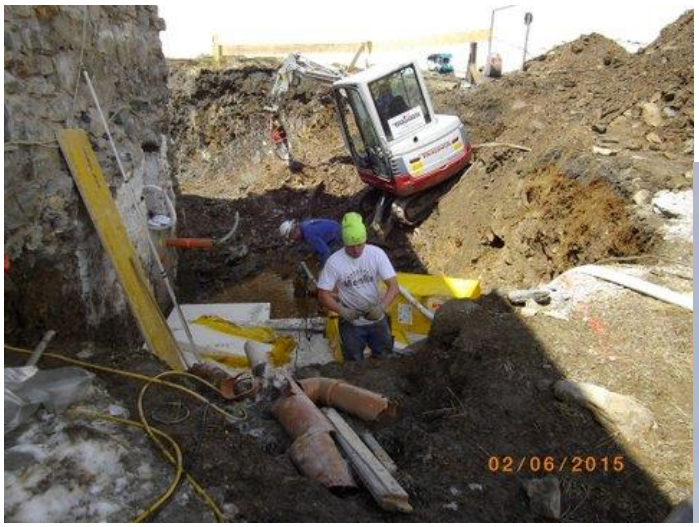
Betonieren der Bodenplatte für den neuen Keller

Zimmerer bauen zwei neue Dachflächenfenster im Lager ein.

1.6. – 6.6.2015 Kurzbericht Bauverlauf

Die ersten Wände des neuen Kellers werden betoniert

Die Bodenplatte im alten Keller wird vorbereitet und betoniert.



Durchbrüche für neue Fenster und Türen

Hier sind die Türen für den Personalraum und den WC-Bereich am entstehen

In der neuen Küche geht es zügig mit den Arbeiten voran

Derweil werden die Arbeiter aus der provisorischen Küche im Tittmoninger Stüberl bestens von der Wirtin versorgt

Das Lebensmittellager ist fast fertig:

Rund um die Hochgebirgsbaustelle:

Der Bodentank fürs Brauchwasser liegt einsatzbereit vor Ort.

8.6. – 13.6.2015 Kurzbericht Bauverlauf

… es geht weiter …

Die Bodenverbindung der beiden Keller wird hergestellt

Die Küche nimmt Gestalt an:

Der neue Technikraum und das Getränkelager (da wo früher der Keller war) erhalten Betonwände.

Die Zimmerer starten mit Volldampf:

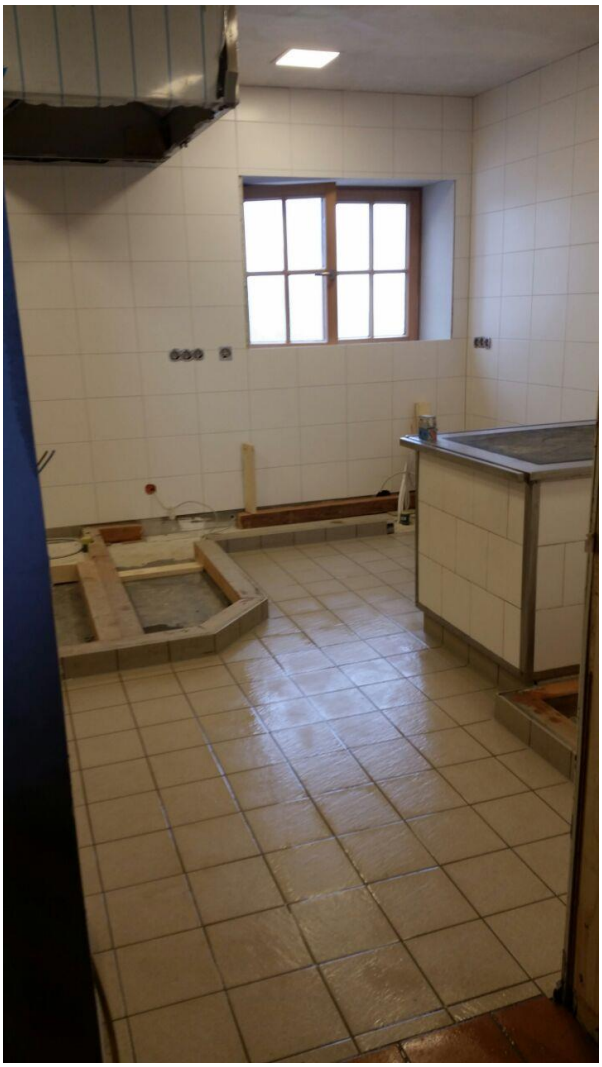
MANN
planw.at

LIGNO TREND
Für eine nachhaltige Holz-Baukultur.
PLANUNGSBÜRO
WIDMANN
A-6233 Kramsach, Ebnat 17
www.planw.at

Die Firstfeier steht bevor

15.6. – 20.6.2015 Kurzbericht Bauverlauf

Die Küche ist zum Einbau der Gastronomieküche nahezu fertig:



Auch die neuen Räume nehmen Gestalt an:

Der neue Technikraum mit der Abluftanlage aus der Küche:

Auch im Außenbereich hat sich wieder einiges getan:

PLANUNGSBÜRO
WIDMANN
PLAN
A-6233 Kramsach, Ebnat 17
www.planw.at

LIGNO
Für eine nachhaltige Holz

Das Dach des Getränkelagers (alter Keller) und des Technikraums